



GEMEINDE LIPPETAL

Pressemitteilung

Meldung vom 17.12.2020

Rat tagt unter verschärften Coronabedingungen

Um sicherzustellen, dass in diesen schwierigen Zeiten wichtige politische Entscheidungen in den Kommunen weiter getroffen werden können, ermöglicht es die seit Mittwoch geltende Corona-Schutzverordnung den politischen Gremien weiterhin zu tagen. Dies gilt auch für den Rat der Gemeinde Lippetal, der heute seine letzte Sitzung im Jahr in der Gemeinschaftshalle in Oestinghausen abhalten wird.

Um dem dringenden Gebot, Kontakte weitestgehend zu vermeiden, Rechnung zu tragen, informierte Bürgermeister Lürbke darüber, dass sich die Fraktionen im Lippetaler Rat jetzt vorab darauf verständigt haben, in halber Besetzung anzutreten. Zu Tagesordnungspunkten, die dem Rat von den Fachausschüssen einstimmig zum Beschluss vorgelegt wurden, soll auf eine weitere Aussprache verzichtet werden. Und auch die traditionellen Reden der Fraktionsvorsitzenden zum Haushalt wird es in diesem Jahr nicht geben.

„Uns ist es in diesen Tagen ganz besonders wichtig, auch die notwendigen Kontakte zum Schutz aller Teilnehmenden und letztlich der gesamten Bevölkerung nicht nur zu reduzieren, sondern auch nicht unnötig zu verlängern“, betont Bürgermeister Lürbke.